



Allagens neue Majestäten mit ihrem Hofstaat und dem Schützenvorstand bei der Abnahme der großen Parade in Höhe des Dorfplatzes. Einen ausführlichen Bericht der Schützenfeierlichkeiten in der Möhnegemeinde finden Sie auf der ersten Warsteiner Lokalseite. WP-Bilder: Bühner

Allager Königsaar „fraß“ 304 Kugeln bis zum Untergang Hans Severin ist neuer König

Allagen. 304 Schuß schluckte der sich als äußerst zäh erweisende Aar, ehe ihm Hans Severin, Chef der Mittelkompanie und Gärtnermeister von Beruf, mit einem wohlgezielten Treffer den Garaus machte. Es war unter den letzten fünf Bewerbern im wahren Sinne des Wortes ein Ringen um die Königswürde der St. Sebastianus-Schützen. Krone, Zepter und Apfel, drei begehrte Trophäen, holten sich Werner Müller, sein Burder Franz-Josef und Detlef Eickhoff, Sohn von Exkönig Aloys. Die neue Majestät, vom Schützenvolk stürmisch gefeiert, wurde

auf den Schultern seiner Mitstreiter zum Platz an die Theke gebracht, wo ihr Schützenoberst Gregor Schulte unter dem Beifall der Mitglieder die Insignien der Königswürde überreichte. König Hans erwählte sich seine Gattin Margaretha zur Mitregentin. Wiederum bei idealer Witterung hatte sich eine große Zuschauermenge auf dem Platz am Waldstadien eingefunden, um das alljährliche Ereignis hautnah mitzerleben. Unter den Gästen auch die Spitzen von Rat und Verwaltung wie auch weitere Prominenz aus dem Raum Warstein.



Neuer König der St.-Sebastianus-Schützen in Allagen ist Hans Severin, hier mit seiner Gattin und Mitregentin, Margret, und Schützenoberst Gregor Schulte (rechts im Bild).